

## **Verordnung**

### **der Oö. Landesregierung, mit der Kalktuffquellen in Oberösterreich als Sickerquellen ausgewiesen werden**

Auf Grund des § 3 Z 11 a des Oö. Natur- und Landschaftsschutzgesetzes 2001 (Oö. NSchG 2001), LGBl. Nr. 129/2001, in der Fassung des Landesgesetzes LGBl. Nr. 109/2019, wird verordnet:

#### **§ 1**

Die in den Anlagen 1 sowie 2/1 bis 2/114 dargestellten Kalktuffquellen sind Sickerquellen im Sinn des § 3 Z 11 a Oö. NSchG 2001.

#### **§ 2**

In den Anlagen sind die Grenzen der im § 1 genannten Bereiche im Übersichtsplan im Maßstab 1 : 130.000 (Anlage 1) sowie in Teilplänen im Maßstab 1 : 5.000 (Anlagen 2/1 bis 2/114) dargestellt. Bestehen Zweifel über die Abgrenzung der einzelnen Sickerquellen, ist die koordinatenbezogene Darstellung der Anlage 3 maßgeblich.

#### **§ 3**

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages ihrer Kundmachung im Landesgesetzblatt für Oberösterreich in Kraft.

Für die Oö. Landesregierung  
**Dr. Haimbuchner**  
Landeshauptmann-Stellvertreter

**Anlagen**